

# **N i e d e r s c h r i f t**

## **über die öffentliche Sitzung des Stadtrates Stadtprozelten am Donnerstag, 23.11.2006 im Sitzungssaal im Rathaus Stadtprozelten**

### **Anwesende:**

#### **1. Bürgermeisterin**

Frau Claudia Kappes

#### **Mitglieder Stadtrat**

Frau Else Baumann

Frau Manuela Betz

Herr Adolf Birkholz

Herr Hans Grimm

Herr Herbert Haider

Frau Marianne Kappes

Herr Roland Kortus

Herr Wolfgang Roth

Herr Berthold Ruks

Herr Carlo Tauchmann

#### **Schritfführer**

Herr Gerhard Freund

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder Stadtrat**

Herr Karlheinz Czerr

Herr Manfred Schnellbach

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:45 Uhr

Bgmin. Kappes eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll vom 19.10.06 wurden nicht erhoben.

TOP 1 BEKANNTGABE DER ANGEBOTE ZUR ANSCHAFFUNG EINES KOMMUNALFAHRZEUGES

Bgmin. Kappes führte aus, dass man sich seit einiger Zeit mit der Anschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges beschäftige. Der vorhandene Geräteträger Baujahr 1988 wurde im Jahre 1992 angeschafft und befinde sich in einer kostenintensiven Phase.

Im Laufe des Sommers wurden bereits verschiedene Fahrzeuge besichtigt und vor allen Dingen auf die Einsatzmöglichkeiten und Notwendigkeiten dabei Wert gelegt. Nach der Besichtigung von Unimog und Unitrak halte man einen Schlepper für das geeignete Fahrzeug, aufgrund des vorhandenen Einsatzgebietes und der vom Fahrzeug ausgehenden Möglichkeiten.

Herr Heppt von der Fa. Müller Landtechnik aus Holzhausen stellte dann eingehend das besichtigte und für die Belange von Stadtprozelten geeignete Fahrzeug, einen Steyr Profi 4115 mit Zubehör vor.

Das Grundgerät kostet dabei 68.900,00 €. Mit Zusatzgeräten beläuft sich der Kaufpreis auf 114.484,00 € netto. Die nächst gelegenen Vertragsfirmen und Reparaturwerkstätten finden sich in Esselbach bzw. Miltenberg. Als möglichen Liefertermin nannte er Anfang Februar 2007.

Die Beschlussfassung zu TOP 1 erfolgte in nichtöffentlicher Sitzung.

TOP 2 OPTIMIERUNG DER TOURISMUSSTRUKTUREN - BESCHLUSSFASSUNG BEITRITT VEREIN "MAIN-LAND MILTENBERG-CHURFRANKEN E.V.

Bgmin. Kappes stellte das Konzept für die Optimierung der Tourismuskonzeption im Landkreis Miltenberg vor, das auch in Schriftform bereits allen Ratsmitgliedern zugeleitet wurde. In der TAG Maintal mit dem Namen Miltenberg-Churfranken zu der sich 21 Kommunen hin orientiert sehen, ist bereits ein Satzungsentwurf ausgearbeitet. Finanzieren soll sich der Verein aus Beiträgen der angeschlossenen Kommunen und einer Umlage. Für Stadtprozelten würde dies ein Betrag von 2.199,00 € ausmachen, wobei 1.000,00 € auf den kommunalen Beitrag entfallen.

In den sich anschließenden Redebeiträgen sprachen sich alle Ratsmitglieder bis auf Stadtrat Grimm für einen Beitritt zu der TAG aus.

Nur durch eine Mitgliedschaft der Gemeinde könne eine Wertschöpfung für die Region gezogen werden und auch die einzelnen Leistungsanbieter in die Tourismuskonzeption mit einsteigen. Neben Eigeninitiativen der einzelnen Anbieter sei dabei auch die Kommune selbst gefordert.

Auch der zur Stadtratsitzung anwesende Bgm. der Nachbargemeinde Colenberg, Herr Riedel, plädierte für einen Beitritt aller Südspessartgemeinden.

Stadtrat Grimm vertrat hingegen die Meinung, dass die einzelnen Anbieter gefordert seien und nicht die Kommunen. Er verwies dabei auf den seinerzeitigen Fremdenverkehrsverband „Südspessart“, der erst vor wenigen Jah-

ren aufgelöst wurde.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt, sich der Tourismuskonzeption des Landkreises Miltenberg anzuschließen und der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Mainland Miltenberg-Churfranken beizutreten.

**Abstimmungsergebnis:**

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	11	<b>10</b>	<b>1</b>

Gegenstimme Stadtrat Grimm.

**TOP 3 BERICHT DER BÜRGERMEISTERIN**

**a) Wasserrohrbrüche Neuenbuch**

Dem Stadtrat wurde die Niederschrift über die Ortseinsicht bezüglich des Wasserrohrbruches in Neuenbuch zugestellt. Ursprünglich sollte nur ein Arbeitsgraben gefräst werden. Bei der Ausführung der Arbeiten waren jedoch Ausbrüche der Teerdecke zu verzeichnen.

Man schloss sich den Ausführungen von Stadtrat Birkholz an, dass wieder eine dünne Teerschicht aufgebracht werden soll. Bei einem späteren Ausrichten der angrenzenden Mauer soll auch die Straße ordnungsgemäß in Stand gesetzt werden.

**b) Schadensfall Mauer alte Schule Stadtprozelten**

Bgmin. Kappes informierte weiter, dass die bei einem Verkehrsunfall beschädigte Treppe an der alten Schule in Stadtprozelten wieder gerichtet wurde. Die Kosten wurden durch die Versicherung des Schädigers abgedeckt. Zusätzliche Kosten sind angefallen für neue Platten auf den Treppenedest, die anstatt der vorherigen Fliesen neu angebracht wurden.

**c) Wasserschaden Mietwohnung Sausa**

Der Wasserschaden in der Wohnung Sausa gestaltet sich größer als ursprünglich vermutet. Ein Sachverständiger der Versicherung der Stadt hat bereits den Schaden in Augenschein genommen. Einen Großteil der Kosten werde durch die Versicherung erstattet. Als weitere Arbeiten kommen die Elektroinstallation der Fa. SET in Höhe von 500,00 € hinzu um eine ordnungsgemäße Installation der vorhandenen Elektroleitungen zu gewährleisten.

.....  
Claudia Kappes  
1. Bürgermeisterin

.....  
Gerhard Freund  
Schriftführer